

Position zur Bewerbung für Olympische und Paralympische Spiele in München

Olympia in München: Eine große Chance für den Sport – unter klaren Bedingungen für junge Menschen

Die Münchner Sportjugend (MSJ) begrüßt ausdrücklich die aktuellen Überlegungen zur Bewerbung Münchens für Olympische und Paralympische Spiele im Jahr 2040. Als größte Jugendorganisation im Münchner Sport sehen wir in einer erneuten Austragung von Olympischen Spielen eine bedeutende Chance für unsere Stadt, für den organisierten Sport und insbesondere für Kinder und Jugendliche. Gleichzeitig ist für uns klar: Olympia darf kein Selbstzweck sein. Die Spiele müssen sich an den Bedürfnissen und Perspektiven der jungen Generation orientieren. Sie müssen nachhaltig geplant, transparent umgesetzt und langfristig wirksam sein. Deshalb verbinden wir unsere grundsätzliche Zustimmung mit konkreten Erwartungen an die Stadtpolitik und die Veranstalter.

Darauf setzen wir	Das erwarten wir
Olympia als Motivation für junge Menschen, selbst sportlich im Verein aktiv zu werden.	Junge Menschen müssen ernsthaft beteiligt werden – Olympia darf kein reines Prestigeprojekt sein.
Einmalige Chance, Weltklasse-Sport live zu erleben und daraus Inspiration zu ziehen.	Der olympische Geist darf nicht von Kommerzialisierung und Korruption überlagert werden.
Modernisierung von Sportstätten und Infrastruktur, die auch dem Breitensport zugutekommt.	Stadtentwicklung muss nachhaltig sein und Umweltbelastungen vermeiden.
Internationale Begegnungen und Austausch zwischen jungen Menschen aus aller Welt.	Nachhaltigkeitsversprechen müssen verbindlich und transparent umgesetzt werden.
Stärkung der olympischen Werte wie Fairness, Respekt und Freundschaft.	Finanzielle Mittel dürfen nicht zulasten von Jugendarbeit, neuer Sportinfrastruktur und Breitensport gehen.
Möglichkeit zur aktiven Mitgestaltung für Jugendliche durch Beteiligungsprojekte.	Sportbetrieb für Kinder und Jugendliche muss auch während der Spiele gesichert bleiben.

1

Unser Fazit:

Die Münchner Sportjugend spricht sich für eine Bewerbung um die Olympischen und Paralympischen Spiele 20XX aus – unter klaren Bedingungen. Olympia darf nicht an der jungen Generation vorbeigeplant werden. Es braucht einen ehrlichen Dialog mit Kindern und Jugendlichen, eine glaubhafte Nachhaltigkeitsstrategie, echte Mitbestimmung und langfristige Investitionen in die Sport- und Bewegungsinfrastruktur, die über die Spiele hinaus wirkt.

Olympia in München kann ein historischer Impuls für die Sportstadt von morgen sein – wenn sie sozial, ökologisch und jugendgerecht geplant wird.

Unser Angebot an die Stadt München:

Die Münchner Sportjugend steht als Partnerin bereit, um gemeinsam mit Stadtverwaltung, Sportorganisationen und der jungen Generation ein Konzept für Olympische Spiele zu entwickeln und umzusetzen, das den Namen „Jugendspiele“ wirklich verdient. Wir bringen unsere Netzwerke, unsere Erfahrung in Jugendbeteiligung und unsere Expertise internationaler Jugendbegegnungen gerne in diesen Prozess ein.

Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass Olympia in München 20XX ein Fest für alle wird – vor allem für die jungen Menschen, die unsere Zukunft sind.